



Niederschrift zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürth

Sitzungstermin: Mittwoch, den 28.01.2015
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Sitzungsende: 17:20 Uhr
Ort, Raum: Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)

Alle Mitglieder des Stadtrates wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Referenten

Müller, Horst

Mitglieder des Stadtrates

Ammon, Maximilian
Heilmaier, Andrea Dr.
Knorr, Georg
Körbl, Sepp
Schnitzer, Julia

Der Stadtrat war beschlussfähig.

1. Auf Antrag von Frau Stadträtin Fuchs, Bündnis 90/Die Grünen, wird TOP 5 -ö- einvernehmlich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung unter TOP 15.2 -nö- behandelt.
2. Auf Vorschlag des Vorsitzenden soll TOP 13 -ö- vorgezogen unter TOP 7.1 -ö- behandelt werden. Hiermit besteht Einverständnis.
3. Aufgrund terminlicher Verhinderung des Baureferenten bittet der Vorsitzende, die TOPs 10 -ö- bis 12.1 -ö- vorgezogen unter TOP 7.2 -ö- bis 7.4.1 -ö- zu behandeln, wogegen nicht widersprochen wird.
4. Mit dem Nachtrag zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis.

Die Tagesordnung wird somit vom Vorsitzenden festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Oberbürgermeister Dr. Jung

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.12.2014
2. Jahresbericht der Stadtheimatspflegerin
3. Änderung bei der Besetzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten

Referat II - berufsm. StRin Dr. Ammon

4. Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung: Einrichtung eines Kassenkreditrahmens für GWF in Höhe von 500.000 € im Haushaltsjahr 2014
5. Stellenplan D/BMPA
Umorganisation des BMPA für die Bereiche StR, SD, BI und Telefonvermittlung ab 01.02.2015
(im nichtöffentlichen Teil unter TOP 15.2 -nö- behandelt)

Referat III - berufsm. StR Maier

6. Ergebnis der Mediation in Sachen Gustavstraße - Vollzug Gaststättenrecht
(gemeinsam mit TOP 6.1 -ö- behandelt)
- 6.1. Mediation Gustavstraße II, Sachverhaltsergänzung
(Nachtrag)
7. Änderung der Baumschutzverordnung

Referat IV - berufsm. StRin Reichert

8. Projekt TANDEM: Wissenschaftliche Evaluation und Kosten-Nutzen-Analyse über den 1. Projektabschnitt 2010 - 2013
9. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für das Stadtarchiv mit wissenschaftlicher Bibliothek vom 1. September 2011 i.d.F. der Änderungssatzung vom 25. Juli 2012

Referat V - Stadtbaurat Krauß

10. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 359a für den Bereich Hagebottenstraße und Waldmeisterstraße
(vorgezogen unter TOP 7.2 -ö- behandelt)
11. Bürgerversammlung West vom 06.11.2014 - Verkehrsentwicklungsplan/Autobahnverbindung Herzogenauracher Str./Hafenstr.
(vorgezogen unter TOP 7.3 -ö- behandelt)
- 11.1. Bürgerversammlung Süd vom 13.11.2014 - Fehlender Fahrradweg Fronmüllerstraße
(vorgezogen unter TOP 7.3.1 -ö- behandelt)
- 11.2. Bürgerversammlung Süd vom 13.11.2014 - Fahrradwege an der Doppelkreuzung Schwabacher Straße/An der Post/Maxstraße
(vorgezogen unter TOP 7.3.2 -ö- behandelt)

- 11.3. Bürgerversammlung Nord-Ost vom 27.11.2014 - Gestaltung des Geländes der Buskehre an der Rotdornstraße als zentraler Dorfplatz
(vorgezogen unter TOP 7.3.3 -ö- behandelt)
- 11.4. Vorlage zu den Anträgen aus den Bürgerversammlungen 2014 - Verkehr in Fürth
(vorgezogen unter TOP 7.3.4 -ö- behandelt)
- 12. Bürgerversammlung West vom 06.11.2014 - Moderne Formen des generationenübergreifenden Wohnens
(vorgezogen unter TOP 7.4 -ö- behandelt)
- 12.1. Vorlage zum Antrag aus der Bürgerversammlung West vom 06.11.14 - Generationenübergreifendes Wohnen
(vorgezogen unter TOP 7.4.1 -ö- behandelt)
- Referat VI - berufsm. StR Müller**
- 13. Neuer Wochenmarkt Fürth: Grundsatz-Beschluss
(vorgezogen unter TOP 7.1 -ö- behandelt)

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	<u>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.12.2014</u>
SP-Nr. 195	Das Protokoll der Stadtratssitzung vom 17.12.2014 hat in der Sitzung vom 28.01.2015 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.
einstimmig beschlossen Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44	

TOP 2	<u>Jahresbericht der Stadtheimatspflegerin</u>
SP-Nr. 196	Protokollvermerk: Der Vortrag der Stadtheimatspflegerin, Frau Karin Jungkunz, wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen. (Anlage 1)

TOP 3	<u>Änderung bei der Besetzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten</u>		
SP-Nr. 197	In den Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten wird als Stellvertretung für das beratende Mitglied Cornelia Sperber (Erzbischöfliches Jugendamt) neu aufgenommen:		
<table border="1" style="width: 100%;"><tr><td style="text-align: center;"><u>stv. beratendes Mitglied - alt -</u> N. N.</td><td style="text-align: center;"><u>stv. beratendes Mitglied - neu -</u> S t e i n e r E v a M a r i a</td></tr></table>		<u>stv. beratendes Mitglied - alt -</u> N. N.	<u>stv. beratendes Mitglied - neu -</u> S t e i n e r E v a M a r i a
<u>stv. beratendes Mitglied - alt -</u> N. N.	<u>stv. beratendes Mitglied - neu -</u> S t e i n e r E v a M a r i a		
einstimmig beschlossen Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45			
(Anlage 2)			

TOP 4	<u>Bekanntgabe einer dringlichen Anordnung: Einrichtung eines Kassenkreditrahmens für GWF in Höhe von 500.000 € im Haushaltsjahr 2014</u>
SP-Nr. 198	Protokollvermerk: Der Stadtrat nimmt die dringliche Anordnung zur Einrichtung eines Kassenkreditrahmens für die GWF in Höhe von 500.000 € im Haushaltsjahr 2014 zur Kenntnis. (Anlage 3)

TOP 5	Stellenplan D/BMPA Umorganisation des BMPA für die Bereiche StR, SD, BI und Telefonvermittlung ab 01.02.2015
SP-Nr. 214	Protokollvermerk: Auf Antrag von Frau Stadträtin Fuchs, Bündnis 90/Die Grünen, wird TOP 5 -ö- einvernehmlich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung unter TOP 15.2 -nö- behandelt.

TOP 6	Ergebnis der Mediation in Sachen Gustavstraße - Vollzug Gaststättenrecht
SP-Nr. 199	Protokollvermerk: TOP 6 -ö- wird zusammen mit TOP 6.1 -ö- behandelt. (Anlage 4)

TOP 6.1	Mediation Gustavstraße II, Sachverhaltsergänzung
SP-Nr. 200	<ol style="list-style-type: none">1. Der Stadtrat nimmt die Ablehnung der Mediationsvereinbarung durch die weiteren Kläger und Klägerinnen zur Kenntnis. Er entscheidet daher derzeit nicht über ihre Annahme.2. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, der Anregung des Verwaltungsgerichts Ansbach zu folgen und die Überleitung der dort anhängigen Streitverfahren in die Mediation zu beantragen. Dabei soll eine vergleichsweise Lösung auch für den Waagplatz angestrebt werden.3. Über eine Zustimmung zur VGH-Mediation ebenso wie über das Ergebnis der neuen Mediation soll dann gemeinsam vom Stadtrat entschieden werden. <p>mit Mehrheit beschlossen Ja: 45 Nein: 1 Anwesend: 46</p> <p>(Anlage 5)</p>

TOP 7	Änderung der Baumschutzverordnung
SP-Nr. 201	<ol style="list-style-type: none">1. Das Ergebnis der Prüfung zu den Anregungen und Bedenken der am Verordnungsverfahren zur Änderung der Baumschutzverordnung beteiligten Träger öffentlicher Belange und anerkannten Naturschutzverbände (Anlage 1) bzw. der Einwendungen beteiligter Bürger aufgrund der öffentlichen Auslegung (Anlage 2) wird gebilligt.2. Der Umweltausschuss empfiehlt den Erlass der Verordnung/der Stadtrat beschließt die Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Schutz des Baumbestandes im Stadtgebiet Fürth (Anlage 3).3. Die Verwaltung wird in Abänderung des Antrages der SPD vom 30.05.2006 und der in der Sitzung des Umweltausschusses vom 14.05.2009 getroffenen Maßgabe, wonach grundsätzlich jeder Baum vor Ort in Augenschein genommen werden solle, ermächtigt, den bisher politisch gewollten „restriktiven Vollzug“ der Baumschutzverordnung in Zukunft maßvoll und situationsangemessen zu handhaben; gleichfalls steht es in ihrem Ermessen, wie sie zu ihrer Entscheidung kommt (z.B. durch Augenschein, Luftbild, Befragung o. ä.).

4. Nach einem Jahr (Frühjahr 2016) soll die Verwaltung einen Bericht über ihre neuen Vollzugserfahrungen abgeben.

mit Mehrheit beschlossen **Ja: 39 Nein: 7 Anwesend: 46**

(Anlage 6)

TOP 8 Projekt TANDEM: Wissenschaftliche Evaluation und Kosten-Nutzen-Analyse über den 1. Projektabschnitt 2010 - 2013

SP-Nr. 209

Protokollvermerk:

Der Vortrag der Referentin für Soziales, Jugend und Kultur wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechend den 9 Handlungsempfehlungen weiter aktiv zu sein und über das Projektende 7/2016 hinaus, Perspektiven und Strukturen zu entwickeln, die diese Handlungsempfehlungen integrieren

einstimmig beschlossen **Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46**

(Anlage 7)

TOP 9 Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für das Stadtarchiv mit wissenschaftlicher Bibliothek vom 1. September 2011 i.d.F. der Änderungssatzung vom 25. Juli 2012

SP-Nr. 210

Der Stadtrat stimmt der Ergänzung der Zeichenfolge in der Gebührensatzung des Stadtarchivs zu.

einstimmig beschlossen **Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46**

(Anlage 8)

TOP 10 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 359a für den Bereich Hagebuttenstraße und Waldmeisterstraße

SP-Nr. 203

Protokollvermerk:

TOP 10 -ö- wird vorgezogen unter TOP 7.2 -ö- behandelt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung eines einfachen Bebauungsplanes im Bereich Hagebuttenstraße und Waldmeisterstraße (nähe Bahnstation „Alte Veste“).

mit Mehrheit beschlossen **Ja: 45 Nein: 1 Anwesend: 46**

(Anlage 9)

TOP 11	Bürgerversammlung West vom 06.11.2014 - Verkehrsentwicklungsplan/Autobahnverbindung Herzogenauracher Str./Hafenstr.
SP-Nr. 204	Protokollvermerk: TOP 11 -ö- wird vorgezogen unter TOP 7.3 -ö- behandelt.
	Beschluss: Mit dem Ziel von Verkehrsentlastungen für die Stadtteile im Fürther Norden und Westen sollen im Rahmen der Erstellung des Gutachtens zum zukünftigen Verkehrsentwicklungsplan mit untersucht werden: <ol style="list-style-type: none">1. Ein weiterer hochwasserfreier Talübergang über die Regnitz auf Fürther Stadtgebiet2. Zur Entlastung von Stadeln die Wirkung einer Trasse FÜ4neu als Autobahnanbindung bei Herboldshof anstatt der Herboldshofer Straße3. Zur Entlastung von Burgfarnbach die Wirkung einer kleinen Nordumgehung von der Mainstraße bis zur Oberfarnbacher Straße. mit Mehrheit beschlossen Ja: 44 Nein: 2 Anwesend: 46 (Anlage 10)

TOP 11.1	Bürgerversammlung Süd vom 13.11.2014 - Fehlender Fahrradweg Fronmüllerstraße
SP-Nr. 205	Protokollvermerk: TOP 11.1 -ö- wird vorgezogen unter TOP 7.3.1 -ö- behandelt.
	(Anlage 11)

TOP 11.2	Bürgerversammlung Süd vom 13.11.2014 - Fahrradwege an der Doppelkreuzung Schwabacher Straße/An der Post/Maxstraße
SP-Nr. 206	Protokollvermerk: TOP 11.2 -ö- wird vorgezogen unter TOP 7.3.2 -ö- behandelt.
	(Anlage 12)

TOP 11.3	Bürgerversammlung Nord-Ost vom 27.11.2014 - Gestaltung des Geländes der Buskehre an der Rotdornstraße als zentraler Dorfplatz
	Protokollvermerk: TOP 11.3 -ö- wird vorgezogen unter TOP 7.3.3 -ö- behandelt.
SP-Nr. 207	Auf Antrag von Frau Stadträtin Luft, SPD, und den Herrn Stadträten Dr. Wagner, CSU, und Riedel, Bündnis 90/Die Grünen, soll ein Planungsauftrag an die Verwaltung gehen mit dem Ziel, den Dorfplatz unter Berücksichtigung einer Buswendemöglichkeit auf dem Platz oder alternativ mit einer Buswendemöglichkeit an anderer Stelle in Vach (z. B. Richtung Flexdorf) zu planen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen (46:0) .
	(Anlage 13)

TOP 11.4	Vorlage zu den Anträgen aus den Bürgerversammlungen 2014 - Verkehr in Fürth
	Protokollvermerk: TOP 11.4 -ö- wird vorgezogen zusammen mit den TOPs 7.3.1 -ö- bis 7.3.3 -ö- behandelt.
SP-Nr. 207a	Die Ausführungen des Baureferenten zu den vorigen Anträgen werden vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.
	(Anlage 14)

TOP 12	Bürgerversammlung West vom 06.11.2014 - Moderne Formen des generationenübergreifenden Wohnens
TOP 12.1	Protokollvermerk: TOP 12 -ö- wird vorgezogen unter TOP 7.4 -ö- behandelt.
SP-Nr. 208	Vorlage zum Antrag aus der Bürgerversammlung West vom 06.11.14 - Generationenübergreifendes Wohnen
	Protokollvermerk: TOP 12.1 -ö- wird vorgezogen unter TOP 7.4.1 -ö- behandelt.
	Beschluss: Der Stadtrat nimmt die Ausführungen zum generationenübergreifenden Wohnen zur Kenntnis. Die Verwaltung wird zukünftig Investoren und Bauherren - neben der Thematik des sozialen Wohnungsbaus - auch auf das generationenübergreifende Wohnen hinweisen und ausführlich beraten.
	einstimmig beschlossen Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46
	(Anlage 15)

TOP 13	Neuer Wochenmarkt Fürth: Grundsatz-Beschluss
SP-Nr. 202	<p>Protokollvermerk: TOP 13 -ö- vorgezogen unter TOP 7.1 -ö- behandelt.</p> <p>Der Antrag von Frau Stadträtin Orwen, Bündnis 90/Die Grünen, auf Hinzunahme des Standortes „Fürther Freiheit“ in die weiteren Prüfungen wird gegen 8 Stimmen abgelehnt (36:8).</p> <p>Der Antrag von Frau Stadträtin Galaske, Bündnis 90/Die Grünen, den Standort „Konrad-Adenauer-Anlage“ komplett aus den weiteren Prüfungen herauszunehmen, dafür den Standort „Fürther Freiheit“ in die Prüfungen aufzunehmen, wird gegen 10 Stimmen abgelehnt (36:10).</p> <p>Beschluss:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Absolute Priorität für einen neuen Wochenmarkt ist ein fester Standort.2. Der neue Wochenmarkt soll sich an dem Attraktivierungskonzept (Variante B der Standort- und Konzeptanalyse S & K) orientieren. Dies bedeutet eine Anzahl der Stände von ca. 15 bis 25.3. Die jeweiligen Standgrößen reichen von 5 bis 40 qm; anzustreben ist eine durchschnittliche Standgröße von 25 bis 30 qm.4. Näher zu prüfende Standortvorschläge für den Wochenmarkt sind<ol style="list-style-type: none">a) Konrad-Adenaueranlage mit Einbindung der Rudolf-Breitscheidstraße und Moststraßeb) Bahnhofsplatz5. Der Marktbetrieb sollte (mindestens mehrheitlich) in städtischer Hand verbleiben.6. Der Bau- bzw. Infrastrukturmaßnahmen für einen neuen Wochenmarkt sollen in städtischer Verantwortung erfolgen.7. Eine Barrierefreiheit ist zu gewährleisten.8. Zur weiteren Konkretisierung soll eine Machbarkeitsstudie erstellt werden. In diesem Zusammenhang ist eine entsprechende Bürgerbeteiligung sicherzustellen. <p>mit Mehrheit beschlossen Ja: 40 Nein: 6 Anwesend: 46</p> <p>(Anlage 16)</p>

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Holmer
Protokollführer

